

**Wat
Nu?**

DEIN
BERUFSEINSTIEG
IM BERGISCHEN

**FINDE DEINEN
AUSBILDUNGSPLATZ**



Das Jobcenter ist Start.Klar

Start.Klar heißt die Initiative des Jobcenters Wuppertal, die Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren bei ihrer Suche nach einer passenden Ausbildungsstelle unterstützt. Das Team Start.Klar hilft, einen Überblick über die mehr als 300 Ausbildungsberufe in Deutschland zu bekommen. Egal, ob es nach dem Schulabschluss eine betriebliche oder schulische Ausbildung oder ein Studium sein soll – Start.Klar ermittelt gemeinsam mit den jungen Leuten zunächst ihre Interessen und Stärken und zeigt auf, welche Berufe infrage kommen. Zur Beratung gehört ebenso, wie man eine geeignete Stelle findet und die „Bewerbwerkstatt“ mit zahlreichen



**Jobcenter
Wuppertal**

Tipps, wann man sich am besten bewirbt und wie ein Bewerbungsschreiben gestaltet wird. Doch das ist längst nicht alles: Start.Klar hat noch viel mehr im Angebot: Neben dem „Berufsorientierungscomp“ gibt es zum Beispiel eine „Übungswerkstatt“ für die Vorbereitung auf den Beruf und hinter „Capital“ stecken die ersten Schritte in den beruflichen Alltag. Selbstverständlich gibt es eine spezielle Unterstützung für junge Menschen mit Migrationshintergrund.

Klingt interessant? Das Team von Start.Klar steht bereit beim Jobcenter Wuppertal unter Telefon: **74763-0**

Oder per E-Mail: start.klar@jobcenter.wuppertal.de

Technik macht Spaß!

Bergisches Schul-Technikum zdi-Zentrum BeST

Schneller als man denkt, stellt sich zwischen Schule und Freizeitaktivitäten die Frage „Was will ich eigentlich werden? Welcher Beruf interessiert mich überhaupt?“

Eine Möglichkeit, die eigenen Interessen und Fähigkeiten rechtzeitig zu prüfen, ist das Angebot des Bergischen Schul-Technikum zdi-Zentrum BeST an der Bergischen Universität in Wuppertal. Unter dem Motto „Technik macht Spaß!“ werden dort seit 10 Jahren kostenfreie Kurse für Schülerinnen und Schüler von der 8. bis 13. Klasse der allgemeinbildenden Schulen angeboten. Hier können Jugendliche außerhalb des Schulunterrichts und ohne Vorkenntnisse in den Workshops an der Bergischen Uni oder bei einem der fünfzig namhaften Partnerunternehmen in Renscheid, Solingen und Wuppertal über mehrere Wochen oder in den Schulferien ausprobieren, ob sie an einer technischen Ausbildung Spaß haben würden.

Bisher werden die Schülerinnen und Schüler als Einstieg in die jeweilige Branche durch den Betrieb der Partnerunternehmen geführt, lernen Geschäftsführer oder Ausbildungsleiter kennen, arbeiten während des gesamten Kurses im Unternehmen und dort häufig mit Auszubildenden zusammen, die ihnen die unterschiedlichen Berufe schmackhaft machen können. Oft ergibt sich so auch die Möglichkeit zu einem berufsvorbereitenden Praktikum. In den Kursen an der Bergischen Universität sind die Dozenten zumeist

junge Masterstudenten, hier findet zusätzlich eine kurze Studienberatung statt. Zum Abschluss eines jeden Kurses gibt es ein Zertifikat sowie einen Eintrag auf dem Halbjahreszeugnis. Kopien der Zertifikate können später eine Bewerbung positiv ergänzen, sie zeigen, dass die Jugendlichen sich neben dem Unterricht schon für ihr zukünftiges Berufsfeld engagiert haben.

Ausführliche Informationen und das aktuelle BeST-Kursprogramm gibt es unter www.zdi-best.de

Persönliche Gespräche sind am Stand auf der Ausbildungsbörse in der Historischen Stadthalle Wuppertal am 20. September 2018 möglich.

